

Samsung verteilt Jelly Bean für das Galaxy S3

Für sein Topmodell Galaxy S3 hat Samsung Deutschland jetzt ein Update auf Android 4.1.1 alias Jelly Bean veröffentlicht. Das Update wird drahtlos verteilt, es kann also ein paar Tage dauern, bis alle Kunden das Update erhalten haben. Alternativ kann das Update auch über Samsungs Handysoftware KIES installiert werden. Das Update steht für im Handel gekaufte Geräte bereit, Kunden von Vodafone oder O2 erhalten das Update ebenfalls.



Samsungs Topmodell Galaxy S3 jetzt mit Jelly Bean.

Mit dem Update auf Android 4.1.1 sind scheinbar auch Einschränkungen verbunden. So wird der Kfz-Modus vom Galaxy S3 entfernt, ob dieser Modus mit einem späteren Update nachgereicht wird, sei noch offen, wie All About Samsung den Hersteller zitiert. Samsung rät dazu, die Anwendung Drive Link über Samsungs Apps zu installieren.

Nutzer im Android-Hilfe-Forum berichten, dass das Galaxy S3 nach dem Update nicht mehr mit den Lautstärketasten in den Stummschaltmodus gebracht werden kann. Wenn die Lautstärke auf den minimalen Wert eingestellt ist, aktiviere sich jetzt automatisch der Vibrationsalarm.

Im November 2012 könnte das Jelly-Bean-Update auch für das Galaxy S2 folgen. Für den deutschen Markt hat Samsung das Update bisher nicht angekündigt, aber für andere europäische Länder. Außerdem werden das Galaxy Note der ersten Generation und das Tablet Galaxy Note 10.1 das Update erhalten. Der Zeitpunkt für diese Updates ist aber noch unklar.

Angeblich will Samsung Jelly Bean auch für die Smartphones Galaxy Ace 2, Galaxy Ace Plus, Galaxy Beam, Galaxy Chat, Galaxy Mini 2, Galaxy S Advance sowie Galaxy S Duos bringen. Zudem sollen die drei Tablets Galaxy Tab 2 7.0, Galaxy Tab 7.0 Plus und Galaxy Tab 2 10.1 das Update erhalten. Wann die genannten Geräte Android 4.1 erhalten werden, ist nicht bekannt. Von Samsung wurden die Angaben bisher nicht offiziell bestätigt.